

Universität Bielefeld | Postfach 10 01 31 | 33501 Bielefeld

Stand: 31.07.2013

Prof. Dr. Fred G. Becker  
Dipl.-Kffr. Vanessa FriskeTel.: 0521.106-6937 (Skr.)  
0521.106-6879  
Fax: 0521.106-6412  
eMail: [lstfgbecker@wiwi.uni-bielefeld.de](mailto:lstfgbecker@wiwi.uni-bielefeld.de)  
[vfriske@wiwi.uni-bielefeld.de](mailto:vfriske@wiwi.uni-bielefeld.de)  
Internet: [www.wiwi.uni-bielefeld.de/pou](http://www.wiwi.uni-bielefeld.de/pou)

## Praktische Übung

### „Employer Branding bei der GOLDBECK GmbH: Chancen der Social Media erkennen und nutzen“

Veranstaltung im Master-Modul 13 (Personalmanagement) und im Master-Modul N. N. (Personalmanagement und Unternehmensführung)

WS 2013/ 2014 – Belegnummer 312305

Dipl.-Kfm., Dipl.-Hdl. Jürgen Eggers  
mit Unterstützung von Dipl.-Psych. Katharina Jedras und Kamila Miosga, M. A.

Ort: GOLDBECK GMBH, Ummelner Straße 4-6, 33649 Bielefeld

Zeit: unregelmäßig, s. u.

Wir bieten über einen **Lehrauftrag** an die o. g. drei Personalverantwortlichen aus der Fa. **GOLDBECK GmbH** eine Praktische Übung zum Thema „Employer Branding“ für die o. g. **Master-Module** (2 SWS/5 LP – ohne Benotung) mit **12 Plätzen** an.

**Ziel** der Praktischen Übung ist es, zur Thematik des „Employer Branding“ ausgewählte Ansatzpunkte gerade zu Social Media mit den Lehrbeauftragten sowie in Kleingruppen zu bearbeiten. Dabei werden für die Teilnehmer(innen) sowohl Chancen zur Anwendung der bis dahin im Studium erlernten und vertieften Kompetenzen geboten, als auch Einblicke in die tätige Personalarbeit der Beispielunternehmung.

Die Praktische Übung besteht aus drei Präsenzterminen und begleitenden Selbststudienphasen. Im **ersten Präsenztermin** stellen Jürgen Eggers (Personalleiter), Katharina Jedras und Kamila Miosga (Mitarbeiterinnen Personalentwicklung) die Unternehmung und die Personalarbeit der GOLDBECK GmbH vor. Darüber hinaus wird ein Betriebsrundgang angeboten. Im Anschluss daran werden vier aktuelle, die Unternehmung betreffende Themenstellungen vergeben. In Kleingruppen werden anschließend erste Ideen zu den Themen generiert und im **zweiten Präsenztermin** vorgestellt. Die Vorschläge werden in dem Termin gemeinsam mit den Lehrbeauftragten diskutiert, konkretisiert und auf Machbarkeit und Nutzen hin überprüft. Die so pointierten Ideen gilt es dann innerhalb der zweiten Selbststudienphase zwischen dem zweiten und dritten Präsenztermin zu konkretisieren, um im **dritten Präsenztermin** einen praxisorientierten Umsetzungsvorschlag hinsichtlich der gestellten Themenstellung zu präsentieren.

Die Erarbeitung der einzelnen Themenstellungen erfolgt innerhalb von Kleingruppen mit bis zu drei Studierenden. Während der Phasen des Selbststudiums stehen Frau Jedras und Frau Miosga als Beratungspartnerinnen zur Seite. Die Beratungstermine werden innerhalb der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

**Voraussetzung für die Teilnahme** an der Veranstaltung und den Kreditpunkterwerb ist die Anwesenheit an den Präsenzveranstaltungen sowie eine regelmäßige und aktive Mitarbeit (Erarbeitung und Präsentation der zugeteilten Thematik in einer Kleingruppe, Diskussionsbeteiligung im Plenum). Die Präsenzveranstaltungen finden geblockt an den drei unten aufgeführten Terminen in den Räumlichkeiten der GOLDBECK GmbH, Ummelner Straße 4-6, 33649 Bielefeld statt.

Bitte beachten Sie, dass eine **verbindliche Anmeldung** erforderlich ist! Reichen Sie dazu bis zum **08.10.2013**, 9<sup>00</sup> Uhr, das im eKVV bereitgestellte Formular ausgefüllt im Lehrstuhlsekretariat (V8-206) ein.

	Termine	Inhalte
1-2	25.10.2013 9 <sup>00</sup> -12 <sup>30</sup> Uhr	<p><b>Präsenztermin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung und Organisatorisches</li> <li>▪ Vorstellung der Unternehmung und der Personalarbeit bei GOLDBECK</li> <li>▪ Betriebsrundgang</li> <li>▪ Themenvergabe und Erläuterung des weiteren Prozedere</li> </ul> <p><b>Thema 1: Evaluation der von GOLDBECK genutzten Social-Media-Kanäle</b> GOLDBECK ist auf verschiedenen Plattformen im Internet (z. B. auf XING, kununu etc.) präsent. Ziel dieses Arbeitsauftrags ist es, die wichtigsten Plattformen ausfindig zu machen und sie hinsichtlich ihrer Effektivität sowie Effizienz zu beurteilen. Darauf aufbauend sollen Empfehlungen für eine etwaige Umgestaltung/Ergänzung der identifizierten Plattformen formuliert werden.</p> <p><b>Thema 2: Maßnahmen des On-Boarding-Systems: Bindung nach der Vertragsunterschrift</b> Der Weg von der Stellenschaltung bis zum Vertragsabschluss ist manchmal lang – ähnlich lang kann aber auch der Weg von der Unterzeichnung bis zum ersten Arbeitstag sein. Wie kann in der Zeit der neuen Medien die Kommunikation zwischen GOLDBECK und den „neuen“ Mitarbeitern aussehen? Welche Medien können für eine frühzeitige Mitarbeiterbindung genutzt werden? Hierzu wird eine Bewertung und werden Empfehlungen erwartet.</p> <p><b>Thema 3: Neue Maßnahmen zur Praktikantenbindung bei der GOLDBECK GmbH</b> Von guten Praktikanten zu Mitarbeitern – wie schafft man diesen Sprung? Wie kann der Kontakt zu Potenzialträgern auch nach Beendigung eines Praktikums oder einer Praxisphase gehalten werden? Welche Medien sind – für welche Praktikantengruppen – effektiv, welche neuartigen Maßnahmen könnten das Programm ergänzen? Hierzu werden Empfehlungen erwartet.</p> <p><b>Thema 4: Auslobung eines kreativen Wettbewerbspreises</b> (für Studierende im Bereich Architektur/Bauingenieurwesen): Zielsetzung dieses Arbeitsauftrags ist die Konzeption eines kreativen Wettbewerbspreises für die unternehmensrelevanten Studienrichtungen.</p>
3-6	KW 44-46	<b>Selbststudienphase:</b> Ideengenerierung zu den zugeteilten Themenstellungen
7-8	22.11.2013 9 <sup>00</sup> -12 <sup>30</sup>	<p><b>Präsenztermin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsentation der Ideengenerierungen zu allen Themen</li> <li>▪ Diskussion und Priorisierung der Ergebnisse für die weitere Projektarbeit</li> </ul>
9-12	KW 48-51	<b>Selbststudienphase:</b> Konkretisierung der zugeteilten Themenstellungen mit der Erarbeitung der Abschlusspräsentation
13-14	10.01.2013 9 <sup>00</sup> -12 <sup>30</sup>	<p><b>Präsenztermin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsentationsveranstaltung: Vorstellung der erarbeiteten Ergebnisse</li> <li>▪ Gemeinsame Reflexion der Inhalte</li> </ul>